



Think. Debate. Inspire.

Robert Bosch Academy

Die 2014 gegründete Einrichtung der Robert Bosch Stiftung hat ihren Sitz in der Repräsentanz Berlin. Sie dient dem vertraulichen Austausch und der lösungsorientierten Zusammenarbeit weltweiter Entscheidungsträger, Meinungsbildner und Experten zu Fragestellungen von globaler Bedeutung.

Fellowships

Zu Ehren des ehemaligen Bundespräsidenten und langjährigen Mitglieds des Kuratoriums der Robert Bosch Stiftung wurde das Richard von Weizsäcker Fellowship eingerichtet. Damit ermöglicht die Robert Bosch Academy herausragenden Persönlichkeiten aus aller Welt einen Arbeitsaufenthalt in Berlin. Monatlich beschäftigen sich hier bis zu neun Fellows mit vielfältigen Themen von globaler Relevanz. Im Rahmen der Brookings – Robert Bosch Foundation Transatlantic Initiative (BBTI) arbeiten darüber hinaus ausgewählte Experten der amerikanischen Denkfabrik The Brookings Institution zu aktuellen transatlantischen Fragestellungen an der Academy.

Interdisziplinäre und multilaterale Ansätze sind wichtiger denn je. Wir ermöglichen den Fellows direkte Einblicke in deutsche und europäische Entscheidungsprozesse – im Gegenzug bringen sie ihre Perspektiven in Fachdebatten und den öffentlichen Diskurs ein.



Sandra Breka,
Geschäftsführerin,
Robert Bosch Stiftung

Denkräume und Netzwerke schaffen

Die Aufenthalte bieten den Fellows einen intellektuellen Freiraum, um sich jenseits ihrer regulären Aufgaben und Verpflichtungen mit vielfältigen Themen und Fragestellungen zu befassen. Um den Austausch zwischen den Fellows und der deutschen und internationalen politischen Öffentlichkeit zu fördern, koordiniert die Robert Bosch Academy für ihre Fellows ein individuelles und umfang-

reiches Gesprächs- und Veranstaltungsprogramm. Im Dialog mit den Fellows erhalten deutsche Entscheidungsträger und Experten neue Perspektiven auf gesellschaftspolitische Herausforderungen. Die Fellows nutzen gewonnene Einblicke in deutsche wie europäische Entscheidungsprozesse für ihre Arbeit und erweitern ihre Netzwerke. Die Robert Bosch Academy schafft eine interdisziplinäre und multilaterale Community aus Fellows, die jährlich zum Richard von Weizsäcker Forum zusammenkommt.

Deutschland verstehen

Die Fellows mit ihren unterschiedlichen Expertisen eint das Interesse, während ihrer Aufenthalte an der Robert Bosch Academy Berlin und Deutschland besser kennenzulernen. In einem umfangreichen Programm bringt ihnen die Academy historische, politische, wirtschaftliche sowie gesellschaftliche Besonderheiten Deutschlands näher.

ROBERT BOSCH ACADEMY
ORGANISIERT JÄHRLICH



ÜBER **25** ÖFFENTLICHE
65 VERANSTALTUNGEN
1.000 COMMUNITY
VERANSTALTUNGEN
HINTERGRUND-
GESPRÄCHE

If you want to make sense of Europe today, be in Berlin. And if you want to make sense of Berlin, be at the Academy – because this is a very open, intellectual space, no institutional interest, you are coming and everything is organized in the way strongly to push and to encourage your curiosity.



Ivan Krastev, Leiter des Centre for Liberal Strategies (CLS) in Sofia; Fellow der Robert Bosch Academy

I met some of the most important German people during my Fellowship to exchange perspectives, understandings as well as expectations. Now I can see Germany with Greek eyes and Greece with German eyes.



Anna Diamantopoulou, Präsidentin von „DIKTIO“, ehemalige griechische Bildungsministerin und Europäische Kommissarin für Beschäftigung, Soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit; Fellow der Robert Bosch Academy

GRÜNDUNG 
20.
JUNI
2014



64
FELLOWS

AUS **32** NATIONEN
+ 6 KONTINENTEN

Being part of the Fellow community means you can spend time with an amazingly diverse group of people who care about values and, each in their different way, try to bolster them. It helps bring mind sets and experiences closer – with no other goal but to try to make sense of an incredibly complex world, and think together about how we can defend what really matters.



Natalie Nougayrède, Mitglied der Chefredaktion und Kolumnistin bei The Guardian; Fellow der Robert Bosch Academy

The approach of the Robert Bosch Academy is quite original, because there are very few places where you can actually settle down and work on your own chosen topic without being under the pressure of your daily job.



François Heisbourg, Vorsitzender des International Institute for Strategic Studies (IISS); Fellow der Robert Bosch Academy

TOP-THEMEN



- Außen- und Sicherheitspolitik
- Bürgerschaftliches Engagement und gesellschaftlicher Wandel
- Frieden und Menschenrechte

Fellows der Robert Bosch Academy

Lloyd Axworthy, David Bandurski, Roberto Bertolini, Filiz Bikmen, Brahma Chellaney, Roger Cohen, Kate Crawford, Brian Currin, Mohammad Darawshe, Ally Derks, Kemal Derviş, Anna Diamantopoulou, Stephen Dinham, Qian Gang, Anne Glover, Philip Gordon, Daniel Hamilton, Denis Hayes, François Heisbourg, Aboubakr Jamaï, Huang Jing, Michael Johnson, Saran Kaba Jones, Parag Khanna, Sándor Köles, James Kondo, Ivan Krastev, Atallah Kuttub, Charles Landry, Sonja Licht, Fyodor Lukyanov, Amichai Magen, Firoze Manji, Walter Russell Mead, Ken'ichi Mishima, Natalie Nougayrède, Soli Özel, Marco Parlangeli, Ted Piccone, Edgar Pieterse, Mirsad Purivatra, Iveta Radičová, Janusz Reiter, Jay Rosen, James Shikwati, Sławomir Sierakowski, Julianne Smith, Leena Srivastava, Philip Stephens, Vesna Teršelič, Hanna Tetteh, Maxim Trudolyubov, Mike van Graan, Tecla Wanjala, Yao Yang (AUSWAHL)

KONTAKT

www.robertboschacademy.de
contact@robertboschacademy.de
Twitter: @BoschAcademy

Die Robert Bosch Academy ist eine Einrichtung der



**Robert Bosch
Stiftung**